

Vertrag für Wege-Nutzung

Beschlossen | „ImWind“ darf Höfleiner Wege für die Arbeiten im Windpark Scharndorf befahren.

HÖFLEIN | Eine abgeänderte Version jenes Nutzungsvertrages mit „ImWind“ und deren Partnerfirmen, der in der Gemeinderatssitzung im April erst beschlossen, dann aber wieder von der Tagesordnung genommen wurde, konnte von den Mandatären nun einstimmig abgesegnet werden. Die Firma, die Arbeiten im benachbarten Windpark Scharndorf durchführen wird, darf im Rahmen der Arbeiten folglich auch Wege, die sich

auf Höfleiner Gemeindegebiet befinden, befahren.

Gescheitert war der Beschluss des Vertrages im April an der Höhe der Zahlungen, die dafür an die Gemeinde verrichtet werden müssen. Eine einmalige Entschädigungszahlung für eine Nutzungsdauer von 30 Jahren war der Gemeinde zu wenig. Nun hat man sich auf eine Vertragsdauer von zwei Jahren bei einer einmaligen Zahlung von 5.000 Euro geeinigt.